



Eine Region steht auf - Mahle Alzenau muss leben!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum 30. Juni 2009 soll das Mahle Werk Alzenau geschlossen werden. Somit würden 440 Beschäftigte ihren Arbeitsplatz verlieren. Dagegen setzen wir uns mit allen demokratischen Mitteln zur Wehr. Die IG Metall, der Betriebsrat, die Beschäftigten, die Politik und viele Bürger verurteilen scharf die Schließungspläne des Mahle-Konzerns.

Deshalb rufen wir zur Teilnahme zum Aktionstag „Solidarität mit den Mahle-Beschäftigten“ auf:

Samstag, 18. April 2009

*Beginn: 11:00 Uhr
Am Werkstor Mahle-Alzenau, Brentanostraße*

*Anschließend Demonstrationzug über die
Hanauerstraße zum Marktplatz*

*Circa 11:30 Uhr
Kundgebung am Marktplatz*

*Begrüßung: Herbert Reitz, 1. Bevollmächtigter
IG Metall Aschaffenburg*

Grußworte

*Bernd Hofmaier-Schäfer
GBR-Vorsitzender Mahle-Konzern*

*Dieter Wissel
Betriebsratsvorsitzender Mahle-Alzenau*

Dr. Ulrich Reuter - Landrat

*Werner Neugebauer
Bezirksleiter IG Metall Bayern*

Ende: Circa 14:30 Uhr am Werkstor/Brentanostraße

Der Aktionstag wird unterstützt von der Bevölkerung und den Politikern der Region Alzenau/Aschaffenburg, Beschäftigten aus dem Mahle-Konzern und den umliegenden Betrieben, solidarischen Kolleginnen und Kollegen aus Hessen und Bayern.

V.i.S.d.P. Herbert Reitz, IG Metall Aschaffenburg, Haselmühlweg 1, 63741 Aschaffenburg